Objekt:	Kleid, Gesellschaftskleid
Museum:	Lippisches Landesmuseum Ameide 4 32756 Detmold (0 52 31) 99 25 0 mail@lippisches-landesmuseum.de
Sammlung:	Kostüm- und Trachtenabteilung
Inventarnummer:	1996/0587/1996

Beschreibung

Aufwendig gearbeitetes, zweiteiliges Kleid aus gelbem Crepe Satin. Vorn mit spitzem Ausschnitt, dieser und der Stehkragen sind aus einer Nadelspitze gearbeitet. Die runde Schulterpasse mit vier unterschiedlich breiten, schrägen Seidenstreifen, wird vorne mit einem Riegel verschlossen. An der Passe ist ein Volant aus Seidenchiffon, mit drei unterschiedlich breiten Falten, am Saum mit 3 cm breiter Satinblende, außermittig links mit Haken und Ösen geschlossen. Ärmel bis zu den Ellenbogen aus Seidensatin, darunter aus Seidenchiffon, im unteren Drittel dreigliederig gesmokt; am Bündchen auf Pongé aufgesetzte Spitze. Ein Gürtel betont die Taille. Der Gürtel wird nach vorn breiter und endet unten mit einer Spitze in der Mitte, oben ist die Spitze nach links verschoben, wie am Oberteil. In Längsrichtung mit ca. 5 cm breiten Spitzenstreifen besetzt, hinten mit Haken und Ösen verschlossen.
Der Rock besteht aus neun Bahnen, die nach unten ausgestellt sind, und hinten als Schleppe auslaufen. An der hinteren Mittelnaht zwei eingesetzte Keile; zwei Kellerfalten in Gesäßhöhe. Die Stoffbahnen werden durch einen ca. 5 cm breiten Spitzeneinsatz unterteil, sie enden etwas unter dem Knie, ab da einseitige, aufspringende Falten. Polygonale Spitzeneinsätze am Saum in jeder Stoffbahn. Der Rock wird in der hinteren Mitte mit Haken und Ösen geschlossen. Den Saumabschluß bildet eine dünne Kordel. Unterrock und Schleppe aus Seidentaft, vermutlich als Unterkleid ergänzt.

Grunddaten

Material/Technik:	Seidencrépe, Pongéseide, Spitze, Metall
Maße:	Oberteil vorn/hinten 41 cm/39 cm, Rocklänge vorn/hinten. 102 cm/150 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1875-1890
	wer	
	wo	Deutschland

Schlagworte

- Damenkleidung
- Gründerzeit
- Seide
- Textilie